

DENN UNSERE KINDER HABEN ES VERDIENT

Heute ist der Weltkindertag
20.11.2021



Das UN-Übereinkommen über die Rechte des Kindes ist 32 Jahre alt.

Als Peaceful Actions Plattform unterstreichen wir und fordern die Regierungen auf, die Rechte der Kinder zu schützen. Wir rufen alle Menschen auf, sich für die Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte des Kindes zu engagieren.

Diese Konvention ist eine Menschenrechtskonvention, die von der größten Anzahl von Staaten in der Geschichte der UNO unterzeichnet wurde. Dennoch ist es notwendig, dass die Unterzeichnerstaaten die Verpflichtungen erneuern und in konkrete Maßnahmen umsetzen.

Es ist so bedauerlich, dass jedes Jahr Millionen von Kindern Gewalt, Missbrauch und anderen Arten von Ausbeutung ausgesetzt sind. Wir leben in einer Welt, in der Kinder gezwungen sind, als Arbeiter und sogar als Soldaten zu arbeiten, wobei ihnen die grundlegenden Rechte vorenthalten werden, die sie haben. Sie leiden unter körperlicher, emotionaler und sexueller Gewalt und sind aufgrund der Konflikte in ihren Ländern gezwungen, diese zu verlassen. Darüber hinaus werden Tausende von Kindern entführt und verschwinden so von der Bildfläche.

Kindsein in der Türkei

In der Türkei ist die Verletzung der Rechte von Kindern alltäglich geworden. Wie die Zahlen zeigen, ist es an der Zeit, dass wichtige Schritte zu ihrem Schutz unternommen werden. Nach dem Stand von 2020 machen Kinder in der Altersgruppe von 0-14 Jahren 27,2 % der türkischen Bevölkerung aus, was die Türkei im Vergleich zu anderen europäischen Ländern zu einer jüngeren Bevölkerung macht. Die Zahl der Kinder, die ihre Rechte nicht wahrnehmen können, nimmt jedoch zu, obwohl die Türkei das UN-Übereinkommen über die Rechte des Kindes unterzeichnet hat. Nach Angaben des türkischen Statistikinstituts wurden im Jahr 2020 in der Türkei 18375 Kinder sexuell missbraucht. Da es sich hierbei um die offizielle Zahl handelt, die sich aus den Fällen zusammensetzt, die den Behörden gemeldet wurden, ist davon auszugehen, dass die tatsächlichen Zahlen weitaus höher liegen. Eine weitere bedauerliche Situation ist, dass viele Mädchen in sehr jungem Alter zur Heirat gezwungen werden.

Die Türkei verstößt auch gegen die Artikel 17, 29 und 30 der UN-Konvention über die Rechte des Kindes in Bezug auf den Unterricht in der Muttersprache. Ebenso litt eine beträchtliche Anzahl von Kindern unter fehlendem Internetzugang und fehlendem Zugang zu den notwendigen technischen Geräten zu einer Zeit, in der der Unterricht für eine beträchtliche Zeitspanne online stattfand.

Ein trauriges Ergebnis

Kurz gesagt, es gibt viele Kinder in der Türkei, die missbraucht, zur Arbeit gezwungen, zum Schweigen gebracht, auf die Straße gesetzt, aus politischen Gründen ausgegrenzt und gezwungen werden, in jungen Jahren zu heiraten. Diese Kinder kämpfen um ihr Leben.

Ein weiteres Problem sind die Kinder der politischen Dissidenten, die von der autoritären Regierung des Landes ins Visier genommen wurden. Diese Kinder werden nicht nur vom Staat ausgegrenzt, sondern auch von der breiten Masse, die sich auf das Narrativ der Regierung eingelassen hat. Einige dieser Kinder haben keine andere Wahl, als mit ihren Eltern in Gefängnissen zu leben, die weit unter internationalen Standards liegen.

Ebenso werden ihnen staatliche Hilfen wie die Unterstützung für behinderte Kinder vorenthalten.



Es ist sehr bedauerlich, dass auch das Gesetz zum Schutz der Kinder sie nicht schützen kann. Natürlich braucht es Zeit und Mühe, um die Rechte der Kinder in vollem Umfang wahrzunehmen, und die Staatsbeamten engagieren sich in dieser Frage nicht.

Jeder Schritt sollte auf der Grundlage eines hohen Nutzens für die Kinder unternommen werden. Jedes Kind hat ein Recht auf ein gleichberechtigtes, freies, glückliches und würdevolles Leben. Als Peaceful Actions Platform und ihre Aktionäre verpflichten wir uns, gegen jede Haltung zu sein, die die Ausbeutung von Kindern verharmlost, und uns für die Rechte der Kinder einzusetzen.

DENN DAS HABEN DIE KINDER VERDIENT!

□





Heute ist der Weltkindertag



@4PeacefulAction



www.peacefulactions.org